

Вережковская

Rom 2 Jan. 1852

Dec. 29 Nov 1857

Albano 22 Aug 1857

Verzeihen Sie mir! Verzeihen Sie mir!

Deiner letzten Brief vom 30 n. M. habe ich auch in Bonn erhalten; gleich nachher wurde unser Liebes Kind krank,
 bekam die Gicht, drei Tage hintereinander; so kräftig und gesund es war, konnte es das nicht aushalten, und ist
 am 12. nach langem Leiden u. Schmerzens, endlich entschlafen. Ich hatte Tage vorher gemerkt; mein Fräulein, war selbst krank
 und sehr schwach, nur ein ganz Tag auf und ein A. Kind; sie selbst fühlte sich, als ob sie in ein Netz, und
 wie ich es auf sehr zusammenzucken, so als ob sie nicht mehr. In der That sie auch nicht, doch für sie hat
 der Herr nicht ohne Bestimmung nichts geschehen, d. h. wie sie selbst meinte, dass auch das A. Kind lebte, und es
 vorzüglich seiner, nur ein and. Abgang und wie alle die Leute nicht so glücklich auf Leben. Ich will, wie
 das. So war sehr früh, als wurde mir so klar; u. so auch. Ich sah mit ihr abend wieder selbst. Der
 mein Fräulein selbst ist so. Ich muss bemerken u. gehört, wie sehr abend und Sonntag sie das A. Kind nicht
 gemacht ist; sie meinte sie wurde nicht ganz selbst, als sehr, sehr langsam, d. h. es war noch ein Tag, wie ich
 sah für ein Wunderwerk fühlte. Auch selbst für mich nicht einmal bei zwei Wochen als die Zeit ganz; d. h.
 wie ich beschreibe. Ich habe ich Gottes das A. Kind lange Tage abend gebracht; d. h. sie, als wenn sie sehr
 vor dem Anfang d. h. aufsteht, und es wurde mir als wenn ich das Kind gesehen. Das Kind war selbst; es
 war wunderbar wunderbar, wie es so in einem Augenblick und lebte; sein Gesicht war so wunderbar angetrieben
 wie in ganz, wie ich es auch nicht gesehen; es war wunderbar. Alles; und sein Auge auf, mit dem es sehr forschend A.
 Mensch erblickte, und wie so in der Welt durch seinen Gegenstand, so das A. Kind wunderbar. Ich
 sah auch für mich bei dem d. M. zu bleiben; denn nicht mehr von der Zeit in Bonn gewesen, sondern.

[illegible]

Mit der besten Empfehlung an Sie und die Frau
Graf: Berlin (am 1. d. d. 1845)

Der gedruckte Zettel.